

Wie schön leucht' uns der Morgenstern

Melodie: Philipp Nicolai, 1599



1. Wie schön leucht' uns der Mor-gen- stern, voll Gnad und
Du Jes - ses Blü - te, Da - vids Sohn, mein Hei - land

Wahr-heit vor dem Herrn, uns präch - tig auf - ge - gan - gen!
auf dem Him-mels-thron, du hast mein Herz um - fan - gen.

Lieb - lich, freund - lich, schön und präch - tig, hoch und mäch - tig,

reich an Ga - ben, hoch und wun - der - bar er - ha - ben.

2. Du helle Perle, werthe Kron,
du Gottes und Mariä Sohn,
mein König, hochgeboren!
Du Rosenblüte, Lilienreis,
du Himmelsblume, rot und weiß,
dich hab ich auserkoren!
Nach dir steht mir
mein Gemüte, ew'ge Güte,
all mein Sehnen
ruft nach dir mit Freundentränen.

3. Von dir kommt mir ein Freudenlicht,
wenn du mit deinem Angesicht
mich freundlichst tust anblicken.
O Jesu, du mein höchstes Gut,
dein Wort, dein Geist, dein Fleisch und Blut,
mich innerlich erquickten.
Nimm mich freundlich
in die Arme, Herr, erbarme
dich in Gnaden!
Auf dein Wort komm ich geladen.

4. Nun greifet in die Saiten frei
und lasst die süße Melodei
ganz freundenreich erschallen,
dass ich mit meinem Herrn und Christ,
der meiner Seele Leben ist,
in steter Lieb mög wallen!
Singet, klinget,
jubiliert, triumphieret,
dankt dem Herren,
dankt dem König aller Ehren!

5. Wie bin ich doch so herzlich froh,
dass mein Herr ist das A und O,
der Anfang und das Ende.
Er wird mich einst zu seinem Preis
aufnehmen in das Paradeis,
mir reichen seine Hände.
Amen, amen,
komm, du schöne Freudenkrone,
bleib nicht lange,
deiner wart ich mit Verlangen!